

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Siddessen



Sitzungs-Nr.: **Sidd./004/09-14**
Sitzungs-Tag: **13.09.2010**
Sitzungs-Ort: **Siddessen, Eulenstraße, Ösehalle**

Beginn der Sitzung: **19:45 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:00 Uhr**

CDU:

Hartmann, Rainer

UWG/CWG:

Dohmann, Alfons

Gerson, Andreas

Wintermeyer, Paul

Liste Zukunft:

Beller, Peter

Heilemann, Stefan

Kornhoff, Sebastian

Lüdke, Axel

Vertretung für Axel Lüdke ab TOP 7
bis TOP 7

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung**
- 2. Antrag der Liste Zukunft: Verlegung der Bushaltestelle**
- 3. Anträge der Liste Zukunft u. UWG/CWG: Friedhofsangelegenheiten**
- 4. Anträge zum Haushaltsplan 2011**
- 5. Bekanntgaben**
- 6. Verschiedenes**

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Paul Wintermeyer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Bezirksausschusses, Herrn Winfried Wächter als Vertreter der Stadtverwaltung sowie die zahlreichen Zuhörer.

Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich auf Nachfrage hin keine Einwände.

2. Antrag der Liste Zukunft: Verlegung der Bushaltestelle

Die Mitglieder der Liste Zukunft im Bezirksausschuss Siddessen hatten die weitergehende Beratung zu dieser Thematik beantragt. Wie nach dem Ortstermin im Juni beschlossen, hat im Vorfeld der jetzigen Sitzung eine Informationsveranstaltung für die Anlieger der Straßen „Zum Tiefental, Bergstraße, Frankfurter Straße, Am Kirchhof“ (von Stadtverwaltung und BBH angeordnete Routenführung) und die betroffenen Eltern stattgefunden.

Paul Wintermeyer fasst das Ergebnis der Informationsveranstaltung zusammen.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses Siddessen sind sich einig, dass die Kinder zukünftig nicht mehr direkt an der Bundesstraße in die Busse einsteigen sollen.

Der eindeutige Wille der Anlieger und der betroffenen Eltern ist es, den Busverkehr aus Sicherheitsgründen nicht über die vorgeschlagene Route durch den Ort zu führen und die Bushaltestelle am Alternativstandort „Eulenstraße/Parkplatz Ösehalle“ neu einzurichten.

Die Mitglieder des Bezirksausschusses beschließen nach eingehender Diskussion **einstimmig**, die Stadt Brakel in Zusammenarbeit mit dem Straßenbau- lastträger und weiteren Behörden aufzufordern die Planung der Einmündung *Eulenstraße* und den erforderlichen Vorplatz der Ösehalle zur Errichtung einer Bushaltestelle kurzfristig voran zu treiben. Die notwendigen Mittel sind in den Haushaltsplan einzustellen und mögliche Zuschüsse zu prüfen.

3. Anträge der Liste Zukunft u. UWG/CWG: Friedhofsangelegenheiten

Im Vorfeld der Sitzung hat auf dem Friedhof ein Ortstermin der Bezirksausschussmitglieder stattgefunden, an dem auch Herr Balke als Vertreter der Stadtverwaltung (Friedhofsangelegenheiten) teilgenommen hat.

Die Bezirksausschussmitglieder beantragen nach ausführlicher Diskussion **einstimmig** die folgenden Maßnahmen:

1. Bei schlechter Witterungslage soll im Bereich neuer Gräber ein Lattensteg zur besseren Begehung der Rasenflächen eingelegt werden.
2. Zur Sanierung des Hochkreuzes sollten Gespräche mit dem Kirchenvorstand geführt werden, da die Kirchengemeinde Eigentümer ist. Der Korpus hängt seit einigen Tagen rechts neben dem Eingang zur Friedhofskapelle. Wegen der Kunstharz-Füllung nach Restaurierung darf der Korpus auch nur noch im überdachten Bereich hängen. Der Ausschuss dankt der Stadt Brakel und Herrn Dietrich Müller für die Restaurierung.
3. Auf Anregung von Herrn Balke (Stadt Brakel) sollen die Bodendecker im linken Beet neben dem Fußgängereingangsweg durch eine Rasenfläche ersetzt werden, zur Sicherung soll an der Mauer ein Zaun aufgestellt werden. Weiterhin wird auf Vorschlag des Herrn Balke die Versetzung des Containers und des Abfallbehälters auf die Rasenfläche beschlossen. Zur Verschönerung des Gesamtbildes sollen diese dann mit einer Hecke umpflanzt werden.
4. Der Teer im Bereich des Fußgängereinganges bricht weg und soll durch Pflaster ersetzt werden.
5. Die Birken neben der Friedhofskapelle stellen eine Gefährdung dar und sollten ggf. etwas gekürzt werden.
6. Die Traufenschalung an der Kapelle soll neu gestrichen werden.
7. Das Anlegen von Schotterwegen auf den Rasenflächen (Anregung im Antrag der Liste Zukunft) wird vorerst als nicht sinnvoll betrachtet.

Die Ausschussmitglieder stellen fest, dass der optische Eindruck des Friedhofs insgesamt zufriedenstellend ist.

4. Anträge zum Haushaltsplan 2011
--

Paul Wintermeyer stellt mündlich im Namen der UWG/CWG Ausschussmitglieder und des CDU-Ausschussmitglieds folgende 2 Anträge für den Haushaltsplan 2011 an die Stadt Brakel:

1. Die Stadt möge im Haushaltsplan ausreichend Mittel zur Sanierung der Spielfläche des Siddessener Sportplatzes einstellen.
Begründung: Der Aschenplatz ist im Sommer hart wie eine Betonfläche und damit eine erhebliche Verletzungsgefahr für die einzelnen Spieler. Die Seniorenmannschaft des Betreibers (FC Siddessen) spielt seit Jahren erfolgreich in der Kreisliga A des Sportkreises Warburg und es gibt berechtigte Bedenken der gegnerischen Mannschaften in Siddessen anzutreten.

2. Die Sanierung des kurzen Wegeabschnittes am Pumpenhaus in der Straße Zum Tiefental stand in der Prioritätenliste 2010 Wirtschaftsweg, im vorderen Bereich. Sollte es in diesem Jahr nicht zu einer Sanierung kommen, erwartet der Ausschuss dass die Maßnahme in 2011 an vorderster Priorität in der Liste steht.

Beide Anträge werden durch Beschluss **einstimmig** an die Stadt weitergereicht.

5. Bekanntgaben

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

6. Verschiedenes

Es gibt dazu keine Wortmeldungen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer und an den Vertreter der Verwaltung Winfried Wächter schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Paul Wintermeyer
Vorsitzender

gez. Peter Beller
Schriftführer